

Herzlich Willkommen zur Mitgliedervollversammlung im Bündnis!



Bündnis

Würzburger Bündnis für
Demokratie & Zivilcourage e.V.

**Würzburger Bündnis für
Demokratie und Zivilcourage e.V.**

Donnerstag, 23.10.2025, 18.30 Uhr

Kilianeum

Tagesordnung



1. Begrüßung und Beschlussfähigkeit feststellen
2. Berichte & Vorstellung:
 - Vorstandsbericht
 - Was ist passiert seit der außerordentlichen MVV im März 2025?
 - Projektabschluss M.U.T.
 - Bericht aus dem Ombudsrat
 - Neues Programm: *Partnerschaft für Demokratie Würzburg*
 - Kassenbericht
 - Entlastung des Vorstands
3. Jahres- und Haushaltsplan 2026
4. Anträge/Themen des Vorstands & der Mitgliederorganisationen
5. Termine und Ausblick

Beschlussfähigkeit



Es wurde ordnungsgemäß zur MVV eingeladen (die Ladungsfrist von 2 Wochen vor dem Termin der MVV wurde eingehalten, die Tagesordnung wurde mit der Einladung versandt). Damit ist die Beschlussfähigkeit gemäß Satzung des WBDZ gewährleistet.

Anwesend



Sprecher:innen- und Ombudsrat des WBDZ e.V.:

- Nina Ditterich
- Burkhard Hose
- Stefan Lutz-Simon

Geschäftsstelle des WBDZ e.V.:

- Eva Greber

Projekt M.U.T. – Beratung gegen Diskriminierung:

- Lara Al-Bairuti

Fördermitglieder:

- Sebastian Haas
- Kerstin Grünewald

Vertreter:innen der Mitglieds-Organisationen:

1. Eva Greber (Seebrücke Würzburg)
2. Viktoria Barzen (Bezirksjugendring Unterfranken)
3. Manuela Schneider (Kreisjugendring Würzburg)
4. Domenikus Wolfschmitt (Kolpingwerk Diözesanverband Würzburg)
5. Adel Mohammad (Kajin Kurdischer Kulturverein)
6. Martina Reinwald (pax christi Diözesanverband Würzburg)

7. Manuela Dillenz (Jugendbildungsstätte Unterfranken)
8. Linnea Richter (HERMINE e.V.)
9. Reinhold Gütling (Naturfreunde Würzburg e.V.)
10. Anne Gräbner (Omas gegen Rechts Würzburg)
11. Norma Roth (Omas gegen Rechts Würzburg)
12. Monika Gebel (Omas gegen Rechts Würzburg)
13. Christina Studtrucker (Evangelische Jugend)
14. Stephanie Böhm (Akademie Frankenwarte)
15. Annette Taigel (Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit)
16. Robert Franken (DPSG Bezirk St. Kilian)
17. Nikolai Tezak (Wechselkurs Bildung e.V.)
18. Andre Spiegel (Würzburger Flüchtlingsrat)
19. Jeremias Schuler (Blindeninstitutsstiftung)
20. Yara Henke (Würzburg Solidarisch e.V.)
21. Björn Soldner (Rosa Hilfe e.V., WuF e.V.-Schwulesbisches Zentrum Würzburg)
22. Regina Augustin (Katholische Akademie Domschule Würzburg e.V.)
23. Carolin Förg (Katholische Hochschulgemeinde)
24. Alexander Schiff (Israelitische Kultusgemeinde Würzburg und Unterfranken e.V.)
25. Gerlinde Bergold-Nitaj (Verband binationaler Familien und Partnerschaften)
26. Daniela Salerno (Ausländer- und Integrationsbeirat Würzburg)

TOP 1: Begrüßung



Herzlich Willkommen unseren Neumitgliedern!

Kreisau-Initiative e.V. Würzburg, Lebenshilfe Würzburg, Umsonst und Draussen e.V.,
Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

71 Mitglieds-
organisationen

Herzlich Willkommen!

Neu im Bündnis:
Kreisau-Initiative e.V.
Würzburg

Danke, dass Ihr
hinschaut!

Kreisau-Initiative

Bündnis #WUESCHAUTHIN Würzburg
SCHAUT HIN!

Würzburger Bündnis für
Demokratie & Zivilcourage e.V.

Wir fängt Mut für dich an?

Herzlich Willkommen!

Neues Mitglied im Bündnis.
Danke, dass Ihr hinschaut!

Lebenshilfe
Würzburg

Bündnis #WUESCHAUTHIN Würzburg
SCHAUT HIN!

Würzburger Bündnis für
Demokratie & Zivilcourage e.V.

Wir fängt Mut für dich an?

Herzlich Willkommen!

Neues Mitglied im Bündnis.
Danke, dass Ihr hinschaut!

UMSONST+
DRAUSSEN
WÜRZBURG

Bündnis #WUESCHAUTHIN Würzburg
SCHAUT HIN!

Würzburger Bündnis für
Demokratie & Zivilcourage e.V.

Wir fängt Mut für dich an?

Herzlich Willkommen!

Neues Mitglied im Bündnis.
Danke, dass Ihr hinschaut!

SKF Sozialdienst katholischer Frauen e.V.
Würzburg

Bündnis #WUESCHAUTHIN Würzburg
SCHAUT HIN!

Würzburger Bündnis für
Demokratie & Zivilcourage e.V.

Wir fängt Mut für dich an?

TOP 2: Berichte & Vorstellung



1. Vorstandsbericht

- Was ist passiert seit der außerordentlichen MVV im März 2025?
- Projektabschluss M.U.T.
- Bericht aus dem Ombudsrat
- Programm *Partnerschaft für Demokratie Würzburg*

2. Kassenbericht

3. Entlastung des Vorstands

TOP 2: Vorstandsbericht



Was ist passiert seit der außerordentlichen MVV im März 2025?

- Serpil Güçlü Adolph ist von ihrer Position im Sprecher:innenrat zurückgetreten
- Sprecher:innenrat ist aktuell auf der Suche nach einer neuen Person & ernennt evtl. im nächsten Jahr eine zusätzliche Person in den Sprecher:innenrat
- Satzung des WBDZ:

§9 Vorstand / Sprecher*innenrat

(3) „... Bei vorzeitigem Ausscheiden eines Vorstandsmitglieds kann sich der Gesamtvorstand durch ein Ersatz-Vorstandsmitglied aus dem Kreis der Mitglieder durch Vorstandsbeschluss bis zur nächsten Mitgliederversammlung ergänzen. Die Mitgliederversammlung wählt dann ein neues Vorstandsmitglied für die verbleibende Amtszeit des ausgeschiedenen Vorstandsmitglieds.“

TOP 2: Vorstandsbericht



Was ist passiert seit der außerordentlichen MVV im März 2025?

1. Mitglieds- und Fördermitgliedskampagne

– Ordentliche Mitgliedsorganisationen

- 4 neue Mitgliedsorganisationen seit der letzten MVV → **71 Mitgliedsorganisationen** insgesamt
- **39** Mitgliedsorganisationen zahlen Mitgliedsbeiträge → aktuelle Jahresgesamtsumme: **3.700 €**

TOP 2: Vorstandsbericht



Was ist passiert seit der außerordentlichen MVV im März 2025?

1. Mitglieds- und Fördermitgliedskampagne

– Fördermitglieder

- Aktuell **24 Fördermitglieder**
- Aktuelle Jahresgesamtsumme der Fördermitgliedsbeiträge:
1.630 €

→ Aktuelle jährliche Einnahmen von Mitgliedern und Fördermitgliedern fürs WBDZ: **5.330 €**

TOP 2: Vorstandsbericht



Was ist passiert seit der außerordentlichen MVV im März 2025?

2. Förderanträge (für 2026):

Förderantrag bei VW-Stiftung: „Gedächtnisräume der Demokratie – Plurales Erinnern als Motor gesellschaftlicher Transformation“

- Gemeinsamer Antrag von Uni Würzburg, Stadtbücherei, Stadtteilzentrum Heuchelhof + WBDZ → Partizipative Forschung in transdisziplinären Teams aus Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Kultur
- Gemeinsame Entwicklung von Erinnerungsformaten mit lokalen Communities
- Das Projekt hat folgende Leitfragen:
 - Wie entstehen dominante Erinnerungsnarrative, und welche Mechanismen marginalisieren alternative Perspektiven?
 - Welche partizipativen Formate können plurales Erinnern ermöglichen und gesellschaftlich etablieren?
 - Wie lassen sich solche Formate in bestehende Institutionen und lokale Strukturen integrieren, um demokratische Transformationsprozesse zu fördern?
 - Wie kann plurales Erinnern demokratische Kompetenzen wie Ambiguitätstoleranz und Teilhabe fördern?

TOP 2: Vorstandsbericht



Was ist passiert seit der außerordentlichen MVV im März 2025?

2. Förderanträge (für 2026)

Förderantrag bei VW-Stiftung: „Gedächtnisräume der Demokratie – Plurales Erinnern als Motor gesellschaftlicher Transformation“

– Ziel des WBDZ:

- Verbinden von Biographiearbeit mit politischer Bildung
- Brücke schlagen vom Erinnern zur demokratischen Zukunftsgestaltung
- In Formaten von Geschichts- und Zukunftswerkstätten möchten wir einen partizipativen Prozess mit verschiedenen Zielgruppen gestalten, der uns alle daran erinnern soll, dass die Zukunft kein unausweichliches Schicksal ist, das wir erdulden müssen, sondern ein Raum, den wir aktiv mitformen.

– Projektzeitraum für praktische Umsetzung des WBDZ: 3,5 Jahre

– Beantragte Fördersumme fürs WBDZ: 138.505€ (50%-Stelle über 3,5 Jahre)

– Antrag online eingereicht am 4.9.25 – Bearbeitung dauert ca. 10 Monate (Anfang 2026 Vorabentscheidung, spätestens im Juli 2026 finale Entscheidung)

TOP 2: Vorstandsbericht



Was ist passiert seit der außerordentlichen MVV im März 2025?

2. Förderanträge (für 2026)

Interessensbekundung bei transform_D der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt: „Würzburg, wir sind da! – Stärkung migrantischer (Selbst-)Organisationen in Würzburg“

- Förderung ermöglicht die Umsetzung von Projekten, die in besonderem Maße dazu beitragen, die Teilhabe am Engagement diverser, insbesondere marginalisierter Gruppen zu stärken
- Interessensbekundung wurde gemeinsam mit Kajin, AIW + Würzburg Solidarisch e.V. entwickelt
- Projektziele:
 - Ermöglichung von Vernetzung, Austausch und Stärkung von migrantischen (Selbst-)Organisationen und geflüchteten Menschen in Würzburg und Umgebung
 - Empowerment migrantischer (Selbst-)Organisationen und geflüchteter Menschen
 - Ermöglichung von Begegnungen und Zusammenarbeit mit weiteren Würzburger Akteur*innen, die sich für eine vielfältige und pluralistische Gesellschaft einsetzen

TOP 2: Vorstandsbericht



Was ist passiert seit der außerordentlichen MVV im März 2025?

2. Förderanträge (für 2026)

Interessensbekundung bei transform_D der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE): „Würzburg, wir sind da! – Stärkung migrantischer (Selbst-)Organisationen in Würzburg“

- Projektzeitraum: 01.03.2026 – 31.12.2027
- Mögliche Fördersumme: 40.000 – 80.000 €
- Antragsverfahren:
 - Interessensbekundung im Oktober 2025 eingereicht
 - Prüfung durch die DSEE bis 11.11.2025
 - Bei erfolgreicher Interessensbekundung: Antragstellung bis Januar 2026
 - Bekanntgabe der Entscheidung im Februar 2026

TOP 2: Vorstandsbericht



Was ist passiert seit der außerordentlichen MVV im März 2025?

2. Förderanträge (für 2025)

- **1. Preisgewinn über 2.000 €:** Publikumspreis der Versicherungskammer Stiftung Ehrenamtspreis

VERSICHERUNGS
KAMMER
STIFTUNG

Ehrenamtspreis
2025

Jetzt für den **Publikumspreis** abstimmen!

Würzburger Bündnis
für Demokratie und
Zivilcourage e.V.

Bündnis
Würzburger Bündnis für
Demokratie & Zivilcourage e.V.

**DANKE für eure
Unterstützung!!**

Interaktion



Mitglieder und Fördermitglieder

- Gruppenbild mit Preisstele der Versicherungskammer
Stiftung Ehrenamtspreis
- Aufstellung: Wie seid ihr mit anderen Menschen hier
& mit Mitgliedsorganisationen verbunden?

Gruppenbild



Mitgliedervollversammlung – 23.10.2025

TOP 2: Vorstandsbericht – M.U.T



M.U.T.

Mittel- und unterfränkische Themenstelle gegen Diskriminierung

TOP 2: Vorstandsbericht – M.U.T



M.U.T. – Beratung gegen Diskriminierung

1. ca. zwei Jahre Beratung: Was hat sich getan?
2. Auslauf der Finanzierung!
3. Fachtag “Antidiskriminierungsberatung in Bayern” am 05.12 in München.
4. Gründung Landesarbeitsgemeinschaft Antidiskriminierung Bayern (LAG)



TOP 2: Vorstandsbericht – M.U.T



Antidiskriminierungsberatung adé? Was bleibt nach 3 Jahren respekt*land?

Die bayerischen Antidiskriminierungsberatungen der respekt*land Förderung laden im Rahmen ihres Projektabschlusses zum Fachtag „Antidiskriminierungsberatung adé? Was bleibt nach 3 Jahren respekt*land?“ in München ein:

Freitag, 05.12.2025

14.00 – 20.00 Uhr

Mathildensaal

(Mathildenstraße 4, 80336 München)

Anmeldung
erforderlich



TOP 2: Vorstandsbericht – M.U.T



Landesarbeitsgemeinschaft Antidiskriminierung Bayern (LAG)

Solltet ihr hieran Interesse haben,
meldet euch gerne:

kontakt@beratung-mut.de



TOP 2: Vorstandsbericht - Ombudsrat



Aktuelles & Entwicklungen im Würzburger Ombudsrat:

- Geschäftsstelle vom OR war Anfang des Jahres vakant
- Christina Warmann ist seit 1.5.25 in der Geschäftsstelle vom OR tätig
- Gleichstellungsstelle (Ansprechpartnerin für den OR von der Stadt Würzburg) ist noch nicht neu besetzt
- Aktuell sehr hohes Fallaufkommen und Beratungsbedarf bei wenig Ressourcen (aktuell eine 50%-Stelle)

TOP 2: Vorstandsbericht - Ombudsrat



Jährlicher Ombudsrats-Bericht ist in Arbeit und wird in den nächsten Monaten im Stadtrat vorgestellt.

- Anliegen aus den Mitglieds- und Unterstützungsorganisationen zu Diskriminierungslagen in Würzburg?
- **Bitte um Rückmeldung an**
ombudsrat@zivilcourage-wuerzburg.de



TOP 2: Vorstandsbericht - Ombudsrat



Im März 2026 wird der Ombudsrat für die nächste Legislaturperiode neu berufen.

- Voraussichtlich 3 neue Personen werden für den Ombudsrat gebraucht
- Voraussetzungen:
 - In Würzburg wohnhaft
 - Solides Wissen zum Themenbereich Diskriminierung
 - Aktiv in einer WBDZ-Mitgliedorganisation oder einer WBDZ-Mitgliederorganisation nahe stehend



TOP 2: Vorstandsbericht - Pfd



Aufbau des *Demokratie leben!*-Nachfolgeprogramms: Die *Partnerschaft für Demokratie* (Pfd) Würzburg



- Nach Stadtratsbeschluss im November 2024: finar durch städtische Mittel von **2025-2027**
- Kooperation zwischen **WBDZ + Sozialreferat**
- **30.000€ jährlich** für demokratiefördernde Projekte + **30.000€ jährlich** für Personalkosten WBDZ
- **Max. Antragssumme** für jede Antragsteller:in pro Projekt und Jahr: **3.000€**
- Für 2025: noch **7.500€** übrig, die für Projekte bis Ende Dezember verausgabt werden können → nächste Sitzung des Projektausschusses findet am **24.11.25** statt

TOP 2: Vorstandsbericht - Pfd



Aufbau des *Demokratie leben!*-Nachfolgeprogramms: Die *Partnerschaft für Demokratie (Pfd) Würzburg*



- **8-köpfiger Projektausschuss** entscheidet gem. Förderrichtlinien über Bezuschussung der Projekte
- Projektausschuss besteht aus **städtischen & zivilgesellschaftlichen** Vertreter:innen
- Zivilgesellschaftliche Vertreter:innen bisher: **KHG + Würzburg Solidarisch**

TOP 2: Vorstandsbericht - PfD



Das bedeutet die Mitarbeit im Projektausschuss:

- Teilnahme an 3-4 Projektausschuss-Sitzungen pro Jahr
- Bei den Sitzungen: Diskussion & Entscheidung über eingegangene Projektanträge (Projektanträge werden von der Koordinierungsstelle vorab gem. Förderrichtlinien geprüft und an den Projektausschuss geschickt)
- Wenn gewünscht: Festsetzung thematischer Schwerpunkte für Projektanträge
- Weitertragen der Möglichkeit der Antragstellung bei der PfD über eigene Kanäle



TOP 2: Vorstandsbericht - PfD



Besetzung des Projektausschusses:

- Zwei weitere Vertreter:innen aus den Reihen der Mitgliedsorganisationen werden noch für die Mitarbeit im Projektausschuss gesucht
- → *Aus der MVV melden sich Vertreter:innen von **DGB & Wechselkurs Bildung e.V.**, die sich eine Mitarbeit im Projektausschuss vorstellen können*
- → *Die Vertreter:innen werden im Nachgang zur MVV kontaktiert*



TOP 2: Vorstandsbericht - Kasse



Kassenbericht 2024

Ergebnis 2024				
2024 - Ist WBDZ e.V.		10.528,48 €		
		Einnahmen	Ausgaben	Saldo
✓	100 Verein	29.058,93 €	19.892,03 €	9.166,90 €
✓	200 Ombudsrat	39.000,00 €	37.638,42 €	1.361,58 €
✓	300 Demokratie leben	77.092,84 €	77.092,84 €	0,00 €
✓	400 Projekte	5.159,00 €	5.159,00 €	0,00 €
		150.310,77 €	139.782,29 €	10.528,48 €

TOP 2: Vorstandsbericht - Kasse



Würzburger Bündnis für
Demokratie & Zivilcourage e.V.

Kassenbericht 2024

Protokoll der Kassenprüfung vom 10.10.2025

Anwesend:

Stefan Lutz-Simon, (Kassierer WBDZ)
Eva Greber (Geschäftsführung WBDZ)
Gerlinde Bergold-Nitaj, Kassenprüferin (Protokoll)
Stephanie Böhm, Kassenprüferin

Die Kassenprüfung erfolgte nach den in der Satzung festgelegten Standards zu Kassenprüfung.

Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2024

In den Räumen des Würzburger Bündnisses für Demokratie und Zivilcourage (WBDZ) haben wir die Unterlagen des WBDZ für das Jahr 2024 geprüft. Dies erfolgte anhand von Buchungen in der Software C.I.P. Kommunal als eigener Bereich des Bezirksjugendrings.

Der Verein hat ein eigenes Konto bei der VR-Bank Würzburg. Der Kontostand beträgt zum 31.12.2024 11.512,40 €. Das Vereinsvermögen konnte mit dem Jahresüberschuss 2024 in Höhe von 7.259,30 € deutlich erhöht werden.

Die Buchungen wurden nachvollzogen und exemplarisch geprüft. Die Belegablage erfolgte getrennt nach den direkten Vereinsaktivitäten wie Ombudsrat, Demokratie Leben, Projekten sowie dem Vereinsleben. Alle Belege lagen nach dieser Struktur sortiert vor. Alle geforderten Belege konnten vorgelegt werden.

Die Mittelverwendung erfolgte im Sinne des Satzungszweckes.

Die Führung der Bücher erfolgte zu unserer Zufriedenheit. Wir empfehlen der Mitgliederversammlung die Entlastung des Kassiers.

Würzburg, 10.10.2025


Gerlinde Bergold-Nitaj


Stephanie Böhm

TOP 2: Vorstandsbericht - Kasse



Entlastung des Vorstands

Abstimmung

Ergebnis: Vorstand wurde entlastet

(Alle anwesenden Mitglieder haben für die Entlastung gestimmt / Vorstandsmitglieder haben sich enthalten / keine Gegenstimmen)

TOP 3: Jahres- und Haushaltsplan 2026



- **Verein** – Planungsvolumen 5.330 €?
- **Ombudsrat** – Planungsvolumen 39.000 € ?
- **Partnerschaft für Demokratie** –
Planungsvolumen 30.000 €?
- → Vereinsmittel sind abhängig von den Mitglieds- und Fördermitgliedsbeiträgen, Mittel für Ombudsrat und *Partnerschaft für Demokratie* müssen in der Haushaltssitzung des Stadtrats im November beschlossen werden

TOP 4: Themen der Mitgliederorganisationen



- Themen vom Würzburger Flüchtlingsrat:
 - Forderung nach Psychosozialem Zentrum
 - Forderung der Evaluierung der Bezahlkarte
 - Forderung der Straffreiheit/Entlastung für Menschen, die ohne Ticket fahren
 - Recherchen zur Problematik: Obdachlosigkeit bei Geflüchteten
- → *Hinweis aus der MVV: evtl. könnte der Würzburger Flüchtlingsrat Einzelfälle (anonymisiert) von Personen öffentlich machen, die von obigen Themen betroffen sind, um mehr Emotionalität und Gehör für die Themen zu schaffen*

TOP 4: Themen der Mitgliederorganisationen

- Tausch-Aktion der Initiative *Würzburg sagt NEIN zur Bezahlkarte*

WÜRZBURG SAGT NEIN ZUR BEZAHLKARTE

**SOLIDARISCHER
BARGELD-TAUSCH**



**WAS HILFT IST
PRAKTISCHE SOLIDARITÄT!**

Bring uns dein Bargeld...



...und erhalte nach einer Woche
einen Einkaufsgutschein von einer
geflüchteten Person

Geflüchtete Menschen in Bayern
erhalten ihr Geld auf einer
Bezahlkarte. Das ist mit massiven
Einschränkungen verbunden...



- ...nur 50 Euro Bargeld monatlich
- ...keine Online-Käufe
- ...keine Überweisungen
- ...an vielen Orten kann nicht mehr eingekauft werden

TOP 4: Themen der Mitgliederorganisationen



- Sonstige Themen/Hinweise aus der MVV:
 - Der Austausch zwischen den Mitgliedern am Anfang der MVV war sehr wichtig und sinnvoll → solche Austausche sollten öfters stattfinden (evtl. könnten bei der nächsten MVV alle Mitglieder eigene Materialien etc. für einen Info-Tisch mitbringen)

TOP 4: Themen der Mitgliederorganisationen



- Sonstige Themen/Hinweise aus der MVV:
 - Im Hinblick auf die aktuelle politische Lage könnte es sinnvoll sein, sich in einem größeren Bündnis gegen Rechts zu organisieren (Beispiel des „Stammtisch gegen Rechts“ aus Uffenheim)
 - → Netzwerk „Würzburg ist bunt“ könnte noch einmal reaktiviert werden

TOP 4: Themen der Mitgliederorganisationen



- Sonstige Themen/Hinweise aus der MVV:
 - Wunsch der Mitglieder: es sollte Veranstaltungen/Aktionen im Hinblick auf die Kommunalwahlen in Würzburg im März 2026 geben

TOP 4: Themen des Vorstands



- Einladung an alle Mitglieder: es gibt die Möglichkeit, Gespräche mit dem Sprecher:innenrat zu führen, um sich besser kennenzulernen & auszutauschen
→ Kommt gerne auf uns zu!

TOP 5: Termine und Ausblick



- **26.11.25: Veranstaltung „Klassismus: Die vergessene Diskriminierungsform?!“ - Sprechen wir! Über Geld, Scham und Macht.** Vortragsabend mit **Prof. Dr. Francis Seeck** in der KHG Würzburg, *Eintritt frei*

Ende der Mitgliedervollversammlung



Nina Ditterich und Stefan Lutz-Simon bedanken sich für die Teilnahme und Beteiligung an der Mitgliedervollversammlung und schließen die Mitgliedervollversammlung.

Für das Protokoll: Eva Greber, Geschäftsstelle WBDZ e.V.

Für die Unterzeichnung des Protokolls:

Würzburg, den 23.10.2025

Nina Ditterich
(Versammlungsleiterin)

Eva Greber
(Protokollführerin)